

**Information**

16. Juni 2009

## Fortbildung für iranische Wasserwirtschaftler erfolgreich abgeschlossen

### Über 700 Teilnehmer bei Abschluss-Workshop von p2m berlin und inter 3 in Teheran

**Berlin/Teheran.** p2m berlin und das inter 3 Institut für Ressourcenmanagement haben am ersten Juniwochenende in Teheran das letzte von vier Trainingsmodulen für iranische Wasserwirtschaftler durchgeführt. Mehr als 700 Fach- und Führungskräfte der Wasserversorgungs- und Entsorgungsunternehmen nahmen an der viertägigen Veranstaltung im Teheraner Energieministerium teil. Das Trainingsprogramm stellt die Wassergewinnung und Abwasserentsorgung in wasserarmen Regionen in den Mittelpunkt. Zwischen April und Juni wurden in drei Praxis-Workshops in Deutschland die Planung und der nachhaltige Betrieb von Brunnen zur Wassergewinnung, innovative Lösungen für die Abwasserentsorgung in ländlichen Regionen sowie Kanalsanierungs- und Microtunneling-Verfahren vermittelt.

Das Weiterbildungsprojekt wurde vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert und von p2m in Kooperation mit inter 3 durchgeführt. Mit der neuen Fortbildung soll die Verbreitung und Nutzung moderner Technologien und Managementansätze in der iranischen Wasserwirtschaft gestärkt und der Aufbau von Partnernetzwerken gefördert werden.

### Wassergewinnung und Abwasserentsorgung im Fokus

In der viertägigen Abschlussveranstaltung in Teheran standen neben den technischen Aspekten der modernen Wasserver- und Abwasserentsorgung Fragen der Finanzierung des Iranischen Wassersektors und Investitionsmöglichkeiten im Mittelpunkt. Besonders der Vortrag von Dr. Susanne Schön zur „Überwindung von Hindernissen für die Entwicklung des iranischen Abwassersektors“ sowie die Präsentationen des p2m-Geschäftsführers Heiko Bohnhorst zu „Microtunneling-Verfahren“ stießen bei den Teilnehmern auf besonderes Interesse.

„Wichtig waren außerdem die Empfehlungen zu tragfähigen Lösungen im ländlichen Raum, zum Einsatz moderner Technik unter den vorhandenen Rahmenbedingungen und zur Personalentwicklung“, sagte Majid Manjoo, Vorstandsvorsitzender der „Iranian National Water and Wastewater Company“.

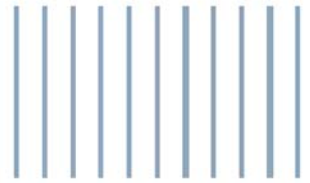
inter 3 GmbH  
Institut für Ressourcenmanagement

Otto-Suhr-Allee 59  
10585 Berlin

Tel.: +49 (0) 30-343 474-40  
Fax: +49 (0) 30-343 474-50

info@inter3.de  
www.inter3.de





### Iranische Fach- und Führungskräfte zu Besuch in Deutschland

Zuvor hatten sich 16 iranische Experten in drei einwöchigen Veranstaltungsreihen ein Bild vom Stand der Technik „made in Germany“ gemacht. Die Teilnehmer besichtigten dabei nicht nur die wasserwirtschaftliche Infrastruktur der Hauptstadt, sondern auch Anlagen in Magdeburg, Perleberg und Leipzig. Zusätzlich nahmen sie an Fachpräsentationen von p2m berlin, der auf Brunnen spezialisierten pigadi GmbH und Prof. Dr. Matthias Barjenbruch von der Technischen Universität Berlin teil. Im Mittelpunkt des Interesses standen hier besonders die Vorträge von Dr. Jens Haberkamp und Dr. Naylor Maciel über „Entsorgungsstandards in ländlichen Gebieten“ und die „Möglichkeiten der Abwasserwiederverwendung“

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Weiterbildungsprogramms planen p2m berlin und das Berliner inter 3 Institut für Ressourcenmanagement bereits die nächste Fortbildung gemeinsam mit der „Iranian National Water and Wastewater Company“ zum Thema Wasserverbrauchsmanagement.

Weitere Informationen zum Projekt:

[http://www.inter3.de/de/projekte/ausbildung\\_betriebspersonal.php](http://www.inter3.de/de/projekte/ausbildung_betriebspersonal.php)

---

#### Pressekontakt

Nelly Appelhanz, p2m berlin  
E-Mail: [nelly.appelhanz@p2mberlin.de](mailto:nelly.appelhanz@p2mberlin.de)  
Telefon: 030 – 74 73 53 10

Helke Wendt-Schwarzburg, inter 3 GmbH  
E-Mail: [wendt-schwarzburg@inter3.de](mailto:wendt-schwarzburg@inter3.de)  
Telefon: 030 – 34 34 74 46

inter 3 GmbH  
Institut für Ressourcenmanagement

Otto-Suhr-Allee 59  
10585 Berlin

Tel.: +49 (0) 30-343 474-40  
Fax: +49 (0) 30-343 474-50

info@inter3.de  
www.inter3.de

